

Dr. Erik Landeck
Stromnetz Berlin GmbH
10871 Berlin

11.04.2023

Unaufgeforderte und falsch adressierte Schreiben, die ich zuletzt erhielt, zeugen von der Geschäftsunfähigkeit ihrer Verfasser. Obwohl sie evident psychisch krank sind, kann ich ihre Behandlung nicht übernehmen, nicht nur wegen der Zahl der Kranken, die unüberschaubar ist, sondern auch und vor allem weil sie unheilbar sind und unheilbar bleiben, solange sie ihre Krankheit übersehen und die notwendige Behandlung verweigern.

Alle diese Personen fordern von mir etwas, was ich ihnen nicht geben kann und nicht schulde, aber sie schulden mir etwas, und zwar, zu unterlassen zu lügen, zu betrügen, mich mit ihren Schreiben und Besuchen zu belästigen, mich zu erpressen und weitere unerlaubte Handlungen zu begehen, u.a., unerlaubt über mich Informationen zu sammeln, sie zu speichern und für mißbräuchliche Zwecke zu verwenden.

Defizite intersubjektiver Erfahrungen äußern sich in Stupidität der Täter, welche zwar andere Menschen erkennen, aber unfähig sind, ihre mentale Zustände nachzuvollziehen, weil ihnen das dazu notwendige Einfühlvermögen fehlt. In ihren Augen existieren andere Menschen nur als Objekte ohne eigene Subjektivität, weswegen sie entweder als Täter oder Opfer wahrgenommen werden, gelegentlich nehmen sie sich als Opfer wahr, wenn sie wegen ihres Fehlverhaltens angegriffen werden, aber keinesfalls sind sie imstande, sich als Täter vorzustellen. Aus erklärten Gründen verschwindet das Subjekt, und zwar, sie selbst, aus ihrer Betrachtung, und ohne eine Vorstellung über Subjektivität, sei es ihre eigene oder anderer Menschen, handeln sie wie Tiere oder Automaten, d.h. gewissenlos und rücksichtslos, in den Worten des Neuen Testaments: Sie wissen nicht, was sie tun. Bekanntes Beispiel solcher Gewissenlosigkeit und Rücksichtslosigkeit waren die Täter des Hitler-Reiches, die sogar an der Anklagebank sitzend unfähig waren, ihre Schuld zu erkennen.

Nicht zuletzt ist ihre Unkenntnis der Schuld darauf zurückzuführen, daß sie unfähig waren, komplexe Zusammenhänge zu erfassen, weil ihr Welt- sowie Selbstbild bis zum Äußersten reduziert war und ihre Handlungen auf das Erteilen und Ausführen von Befehlen funktionalisiert waren. So wie sie von ihren Eltern und Vorgesetzten als Objekte behandelt wurden, so behandelten sie andere Menschen, ohne zu verstehen, daß diese andere Menschen anders sein können als sie, d.h. daß sie keine Objekte der Manipulation sondern Subjekte des Rechts sein können.

Solche Verhältnisse, die aus objektiver Täuschung des Betrachters oder vielmehr aus seiner Selbsttäuschung resultieren, meinte Sigmund Freud in Bemerkungen über einen Fall von Zwangsneurose, 1909: „Die Kellner, die den Philosophen Schopenhauer in seinem Stammgasthaus zu bedienen pflegten, »kannten« ihn in gewissem Sinne zu einer Zeit, da er sonst in und außerhalb Frankfurt unbekannt war, aber nicht in dem Sinne, den wir heute mit der »Kenntnis« von Schopenhauer verbinden.“

So wie ich in behördlichen Akten, u.a. in Polizeiakten, in naiven und verzerrten sprachlichen Formen dargestellt werde, die nur Naivität und Stupidität ihrer Verfasser widerspiegeln, betrachteten die Täter des Hitler-Reiches solche Menschen wie Sigmund Freud, Albert Einstein, Erich Kästner, Egon Friedel und viele andere, die Täter im Auftrag von Britischen Krone — Alan Turing, die Täter der Sowjetunion — Андрея Сахарова und anderen Dissidenten.

Es scheint so, daß die geläufigen Vorstellungen über die Welt und die Menschen in dieser Welt sich in keinsten Weise weiter entwickelten seit der Zeit von Arthur Schopenhauer: Den Begriff Vorstellung verstand er wörtlich, im Sinne von: etwas, das vor einem gestellt ist (Gegen-stand). Die innere Welt der Gegenstände nach Schopenhauer ist unergründlich, weil unergründlich die innere Welt des Betrachters ist. Im 21. Jahrhundert handeln die Gegenstände nach Schopenhauer so, als ob Sigmund Freud nie lebte und seine Lehre nie existierte. Tatsächlich existieren sie nicht in blöden Köpfen der Täter von heute, weil sie keine Ahnung davon haben, obwohl die Erkenntnisse der Wissenschaft über Subjektivität, wie die Psychoanalyse heute genannt werden kann, schon längst zum Allgemeinwissen gehören sollten. Der Grund, warum das bis heute nicht geschehen ist, liegt nicht nur in Defiziten von Erziehung und Vermittlung des Wissens in den Schulen, es ist vielmehr auf falsches politisches System zurückzuführen, in dem die Dummheit zum Maß aller Dinge bzw. Gegenstände nach Schopenhauer erhoben wird. Diese Dummheit verkörpert sich in den Dummköpfen, die sich unablässig damit beschäftigen, sich in den Taten und Gegenständen zu reproduzieren, was ich als Kreislauf der Dummheit bezeichnete, worüber nachzulesen ich jedem empfehle, der unbemerkt in solchem Kreislauf läuft.



Dr. Andrej Poleev

Andrej Poleev · Charitéplatz 1 · 10117 Berlin

Dr. Erik Landeck
Stromnetz Berlin GmbH
10871 Berlin

11.04.2023

Bezugnehmend auf das Schreiben des Stromlieferantes vom 29.03.2023 fordere ich seine Verfasser auf, zu unterlassen, unerlaubte Handlungen zu begehen. Gemäß Beschluß vom 25.09.2019 ist die von mir bewohnte Wohnung mein Eigentum, weswegen niemandem ist gestattet, sie zu betreten und etwas in dieser Wohnung zu verändern ohne meine Kenntnis und Erlaubnis; nur durch Erwerb dieser Wohnung kann das geschehen. Die Stromkosten zahlt die Stadt Berlin, und der Stromlieferant soll damit zufrieden sein. Den Wechsel des Zählers beantragte ich nicht, weswegen Versuche, das zu tätigen als unbestellten Leistungen im Sinne von Paragraph 241a BGB gelten, und unterlassen werden müssen aufgrund bestehender Schuldverhältnissen im Sinne von Paragraphen 226, 241, 242, 275, 826 BGB, Artikel 33 Berliner Verfassung.

Meine Adresse für Postzustellungen jeglicher Art und für Besuche zu vereinbarten Zeiten lautet wie oben angegeben, und nur sie ist zulässig in jeglichen Angelegenheiten zu verwenden und zu speichern. {1}

Dazu muß wiederholt folgendes erwähnt werden: Mit meinen Beschlüssen vom 23.09.2019 und 14.10.2019 löste ich die Bundesrepublik Deutschland auf und erklärte ihre gesamte Bevölkerung für geschäftsunfähig im Sinne von Paragraph 104 BGB (2). Solange Personen, die für geschäftsunfähig erklärt wurden, nicht lernen, meine Rechte anzuerkennen und zu respektieren, kann keine Rede sein über ihre Geschäftsfähigkeit, weswegen ihre Willensäußerungen nichtig sind gemäß Paragraph 105 BGB, und meine Zustimmung erfordern, um rechtens zu sein.

Die Fortführung o.g. unerlaubter Handlungen ungeachtet des ausgesprochenen Verbots sie zu begehen wird mit der Todesstrafe für Täter und ihrer Auftraggeber geahndet.



Dr. Andrej Poleev

Referenzen.

1. Notification for national postal services and administrations.

<http://constitution.fund/letters/address.pdf>

2. Auflösung der Bundesrepublik Deutschland und Anordnung einer rechtlichen Betreuung.

<http://constitution.fund/letters/Konkurs.pdf>

The screenshot shows a web browser window with the following content:

- Browser tab: Stromnetz Berlin
- Address bar: <https://mein.stromnetz.berlin/web/kundenanfrage/bestatigung>
- Page title: **Zusammenfassung**
- Text:

Vielen Dank für Ihre Mitteilung! Ihr Anliegen wurde unter der Vorgangsnummer **KA-2847240** erfasst und zur Bearbeitung weitergeleitet. Sofern Sie eine E-Mail-Adresse hinterlegt haben, erhalten Sie eine Eingangsbestätigung mit Ihrer Vorgangsnummer und einer Zusammenfassung Ihres Anliegens an Ihr Postfach.
- Table with customer details:

Thema	Beschwerde > Unternehmen
Anliegen	Schreiben an Dr. Erik Landeck. http://constitution.fund/letters/Landeck.pdf
Kontaktwunsch	Ja, per E-Mail
Name	Herr Andrej Poleev
Firma	Charité
Adresse	Charitéplatz 1 10117 Berlin
E-Mail-Adresse	andrejpoleev@yahoo.com

Below the table is a blue button labeled "Neues Anliegen".

At the bottom of the page are three links: "Kontakt", "Datenschutz", and "Impressum".